



Polizeiinspektion Stendal

Polizeimeldung Polizeiinspektion Stendal

Berichtszeitraum 12.03.- 15.03.2024

Durchsuchung Parchen

Durchsuchungsmaßnahmen nach einer vermissten Person in Parchen

Polizeibeamte der Polizeiinspektion Stendal durchsuchten am 12.03.2024 und 13.03.2024 ein Gehöft in Genthin, Ortsteil Parchen. Es lag ein Durchsuchungsbeschluss des Amtsgerichtes Stendal wegen des Verdachts eines Tötungsdeliktes zum Nachteil eines 55jährigen Mannes vor. Der Mann war zuletzt auf diesem Gehöft, zusammen mit drei weiteren Männern, wohnhaft. Er wurde am 04.03.2023 das letzte Mal lebend gesehen. Seine Mutter meldete ihn am 20.03.2023 vermisst.

Die Ermittlungen zu der Vermisstenanzeige ergaben Hinweise darauf, dass ein Gewaltverbrechen zum Nachteil des Vermissten nicht ausgeschlossen werden kann.

Die Polizeiinspektion Stendal wurde bei der Durchsuchung von Kräften des Landeskriminalamtes und der Bereitschaftspolizei unterstützt.

Die Durchsuchung führte nicht zum Auffinden der vermissten Person.

Es wurden mehrere Spuren und Beweismittel sichergestellt. Die Spuren werden in den nächsten Tagen ausgewertet. Zielführende Hinweise erhofft sich die Polizei von der Auswertung der aufgefundenen Mobiltelefone. GPS-Daten der sichergestellten Mobiltelefone vom Tatzeitraum des Verschwindens der vermissten Person könnten Hinweise auf dessen letzten Aufenthaltsort liefern.



Angehängte Dateien

[Bilder.docx](#)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Uchtewall 5 39576 Stendal Tel: (03931) 682 310 Fax (03931) 682 309 Mail: presse.pi-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de